

Struktur und Raum

Pier Luigi Nervi –
(Lehr)meister in Struktur
und Raum

Joseph Schwartz, Bauingenieur, Zug



Struktur und Raum

Pier Luigi Nervi –
(Lehr)meister in Struktur und Raum

Vernissage zur Ausstellung «Pier Luigi Nervi – Art and Science of Building», mit Joseph Schwartz, Bauingenieur, Zug, Mo 5. Oktober 2015, 19.30 Uhr im Forum

Als Protagonist unter den grossen Konstrukteuren des 20. Jahrhunderts, nimmt Pier Luigi Nervi eine Sonderstellung ein hat er doch in der Vor- und Nachkriegszeit dank seiner Rolle als Architekt, Ingenieur und Unternehmer auf herausragende Weise zur Entwicklung der Stahlbetonbauweise beigetragen. Seiner geradezu vorbildlichen interdisziplinären Haltung ist zuzuschreiben, dass er unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Randbedingungen seiner Zeit Bauwerke entwerfen konnte, welche eine unverkennbare eigene Handschrift aufweisen, indem mittels subtiler und eleganter Visualisierung des Kräfteflusses Struktur und Raum virtuos artikuliert werden.

Obschon das Tragwerk unabdingbarer Bestandteil jedes Bauwerkes ist, ist die Frage nach dessen Präsenz in der Architektur auch heute nach wie vor aktuell. Die Konfrontation der mit dem Wirken des Bauingenieurs inhärent verbundenen physikalischen Notwendigkeit mit der durch die gestalterische Freiheit gekennzeichneten Arbeit des Architekten öffnet ein hochinteressantes Spannungsfeld, innerhalb dessen Fragen betreffend Struktur und Raum im Vordergrund stehen. Im Vortrag wird versucht, ausgehend vom Wirken von Pier Luigi Nervi unseren heutigen Umgang mit der Thematik Architektur und Tragwerk kritisch zu beleuchten.

www.drsc.ch
Eintritt 10.– / Mitglieder gratis

Architektur Forum Ostschweiz / Davidstrasse 40 / 9004 St. Gallen / T 076 345 16 93 / www.a-f-o.ch / info@a-f-o.ch
BSA / BSLA / FSAI / Universität Liechtenstein / SIA SG / SIA TG / STV / SWB



BSA@AFO

Stadtplanungskultur heute –
Ein Blick in die städtebauliche Praxis

Inputreferate zu planerischen Handlungsweisen in unterschiedlichen Schweizer Städten
Mo 19. Oktober 2015, 19.30 Uhr im Forum

Die Schweiz mit ihrer Vielzahl an kleineren und mittelgrossen Städten kennt keine eigentliche Städtebautradition, diese wird als Disziplin vornehmlich in den Verwaltungen der Städte gepflegt. Die Ausbildungsstätten fokussieren auf die architektonische und raumplanerische Grundausbildung und pflegen den Städtebau und den Urbanismus als zuweilen diffuse Schnittmenge zwischen Architektur und Raumplanung. Es überrascht deshalb nicht, dass nicht nur in der Gesellschaft, sondern auch in der Architektenschaft methodische Unsicherheit und stark divergierende Vorstellungen über das Potenzial der Stadtplanung vorherrschen. Gleichsam eröffnet dieser Schwebestand aber auch Chancen und Möglichkeiten für eine inspirierte Arbeit an der Stadt.

Wir wollen uns umhören bei Persönlichkeiten, welche sich den planerischen Herausforderungen ihres Ortes stellen und aus der Aufgabe heraus das Handwerk für das Planen an der Stadt immer wieder neu erfinden.

Mehr Informationen unter www.a-f-o.ch

